

Gauversammlung des Schützengauges „Grenzland“ Oberviechtach

Verdiente Schützen Funktionäre geehrt - Bogenclub aufgelöst

Pullenried. Zur Gauversammlung trafen sich der Gesamtvorstand des Schützengauges „Grenzland“ Oberviechtach und die Delegierten der Schützenvereine im Gasthaus Greber in Pullenried. Gauschützenmeister Manfred Muck bedauerte die Auflösung des Bogenclub Oberviechtach. Er dankte den ehrenamtlichen Funktionären in den Vereinen für ihre Arbeit und hob die Erfolge bei verschiedenen Meisterschaften hervor.

Der „Grenzlandgau“ besitzt derzeit 1124 Mitglieder gegenüber zum Vorjahr ist das ein Minus von 58 Mitgliedern. Den mehrheitlichen Verlust schuldet der Bogenclub Oberviechtach, der sich bedauerlicher Weise in der Auflösungsphase befindet. Die stärkste Gruppe stellen die Seniorinnen/-en mit 489 dar. Der Schüler- bis Juniorennachwuchs könnte mit derzeit nur 96 Mitgliedern etwas aktiver sein. Die Vereine Weiding, Pertolzhofen und Thanstein besitzen die meisten Nachwuchsschützen, so Muck in seinem Jahresbericht.

Teilgenommen wurde mit zwei Mannschaften am OSB Präsidentenpokalschießen, Landeskönigsschießen und an der Proklamation der Landeswürdenträger. An der Gaumeisterschaft beteiligten sich 128 Teilnehmer, davon konnten sich 43 zu den Landesmeisterschaften des OSB qualifizieren. Drei Gold, sechs Silber und fünf Bronze Medaillen errangen die Gauschützen bei der Bayerischen Meisterschaft, eine tolle Bilanz, so Muck. Der Nachwuchs von Einheit Weiding konnte sich zur Deutschen Meisterschaft in der Disziplin LG-Dreistellung qualifizieren. Dabei konnte Ryan Mc Bride die Silbermedaille erringen. Bei der ersten Deutschen Meisterschaft mit dem Lichtgewehr holte Michael Herrmann Gold, Simon Bartsch Silber und Michael Ring Bronze (alle Weiding). Sieben Gauvereine verfügen über gute Schützen und sind mit 14 Mannschaften von der Kreis- bis zur Landesliga im OSB-Ligawettkampf aktiv. Beim 59. Gauschießen in Thanstein nahmen 76 Schützen teil. Gaukönig wurde Matthias Gresser (Pertolzhofen), Magdalena Schmidt (Thanstein) ist Gauliesl und Verena Lottner von „Schloßfalke“ Pertolzhofen wurde Gaujugendkönigin. Die Aufлагeschützen kämpften in vier Runden um den Gaupokal, den Ludwig Dirscherl (Thanstein) gewann.

Die vier angebotenen Damenschießen von Gaudamenleiterin Renate Stigler fanden guten Anklang. Beim Osterschießen in Pertolzhofen waren 39 Teilnehmerinnen, Sommerschießen in Gaisthal (38), Kirchweihschießen Pullenried (43), Adventschießen Weiding (40). Sie bedankte sich besonders für die hervorragende Bewirtung bei den ausrichtenden Vereinen. Den Gaudamen-Wanderteller gewann Thanstein. Das nächste Treffen ist ein Osterschießen in Oberviechtach. Schatzmeister Josef Fuchs wurde für einen detaillierten Bericht einstimmig entlastet. Kurzwaffen Spartenleiter Rudolf Krippner listete die Ergebnisse der Meisterschaft auf. Er informierte von der Fertigstellung des Großkaliberstandes bei den Scharfschützen Oberviechtach und der aktuellen Waffenaufbewahrung. Die Spartenleiterberichte für Langwaffen und Böller werden nachgereicht.

Als neue Gaujugendleiterin wurde Martina Herrmann aus Weiding gewählt. Angeregt wurde eine Gaumeisterschaft mit Lichtgewehr und -pistole zu veranstalten. Geplant ist ein Zimmerstutzen Traditionsschießen bei den Vereinen Schönsee und Thanstein. Für seine Verdienste um das Schützenwesen wurde Michael Fuchs (Pertolzhofen) mit der goldenen Verdienstnadel geehrt. Albert Kiener (Oberviechtach) und Renate Stiegler (Niedermurach) erhielten die Verdienstauszeichnung am Band. Das Verdienstkreuz in Silber bekam Josef Fuchs (Pertolzhofen) angeheftet. Seit 15 Jahren ist er als Gauschatzmeister aktiv. Weiteres unter www.schuetzengau-ovi.de.

Termine: 16./17. März Gaumeisterschaft in Weiding, Thanstein, Gaisthal; 18. März Gaupokal in Schönsee; 25. März Siegerehrung Gaumeisterschaft in Thanstein; 6. bis 8. April Jubiläumsschießen in Schönsee; 29. April Gaupokal in Thanstein; 3. Juni Schützenfest in Schönsee; 9. Juni Schießwart Lehrgang in Thanstein; 22. Juli Schützenfest in Thanstein.



Foto: Die Gaujugend übernimmt Martina Herrmann (rechts). Gauschützenmeister Manfred Muck ehrte Josef Fuchs, Michael Fuchs und Renate Siegler (v. links).

Bericht und Bild: Ludwig Dirscherl